Jesaja 33

Unrevidierte Elberfelder Übersetzung von 1932

1 Wehe dir, Verwüster, und du selbst wurdest nicht verwüstet; und dir, Räuber[1], und man hat dich nicht beraubt! Sobald du das Verwüsten vollendet hast, wirst du verwüstet werden; sobald du mit dem Rauben fertig bist[2], wirst du beraubt werden. - **2** Jehova, sei uns gnädig! auf dich harren wir; sei ihr Arm jeden Morgen, ja, unsere Rettung zur Zeit der Bedrängnis! - **3** Vor dem Brausen deines[3] Getümmels entfliehen die Völker, vor deiner Erhebung zerstreuen sich die Nationen. **4** Und weggerafft wird eure Beute, wie die Heuschrecken wegraffen; wie Heuschrecken rennen, rennt man darauf los. **5** Jehova ist hocherhaben; denn er wohnt in der Höhe, er füllt Zion mit Recht und Gerechtigkeit. **6** Und es wird Festigkeit deiner Zeiten[4], Fülle von Heil, von Weisheit und Erkenntnis geben; die Furcht Jehovas wird sein[5] Schatz sein.

7 Siehe, ihre Helden schreien draußen, die Friedensboten weinen bitterlich. **8** Die Straßen sind verödet, der Wanderer feiert. Er hat den Bund gebrochen, die Städte verachtet, keines Menschen geachtet. **9** Es trauert, es schmachtet das Land; der Libanon steht beschämt da, er verdorrt; Saron ist einer Steppe gleich geworden, und Basan und Karmel schütteln ihr Laub ab. **10** Nun will ich aufstehen, spricht Jehova; nun will ich mich emporrichten, nun mich erheben. **11** Ihr gehet schwanger mit Heu, Stoppeln werdet ihr gebären; euer Schnauben ist ein Feuer, das euch verzehren wird. **12** Und die Völker werden zu Kalkbränden, wie abgehauene Dornen, die im Feuer verbrannt werden. **13** Höret, ihr Fernen, was ich getan, und ihr Nahen, erkennet meine Macht!

14 Die Sünder in Zion sind erschrocken[6], Beben hat die Ruchlosen ergriffen. „Wer von uns kann weilen bei verzehrendem Feuer? wer von uns kann weilen bei ewigen Gluten?“ - **15** Wer in Gerechtigkeit[7] wandelt und Aufrichtigkeit[8] redet; wer den Gewinn der Bedrückungen verschmäht; wer seine Hände schüttelt, um keine Bestechung anzunehmen; wer sein Ohr verstopft, um nicht von Bluttaten zu hören, und seine Augen verschließt, um Böses nicht zu sehen: **16** der wird auf Höhen wohnen, Felsenfesten sind seine Burg; sein Brot wird ihm dargereicht, sein Wasser versiegt nie[9]. - **17** Deine Augen werden den König schauen in seiner Schönheit, sehen werden sie ein weithin offenes Land. **18** Dein Herz wird des Schreckens gedenken: Wo ist der Schreiber[10]? wo der Wäger[11]? wo der die Türme zählte? **19** Du wirst das freche Volk nicht mehr sehen, das Volk von unverständlicher Sprache[12], daß man sie nicht vernehmen, von stammelnder Zunge, die man nicht verstehen kann. **20** Schaue Zion an, die Stadt unserer Festversammlungen! Deine Augen werden Jerusalem sehen, eine ruhige[13] Wohnstätte, ein Zelt, das nicht wandern wird, dessen Pflöcke ewiglich nicht herausgezogen, und von dessen Seilen keines je losgerissen werden wird; - **21** sondern daselbst ist ein Mächtiger[14], Jehova, bei uns[15]; - ein Ort von Flüssen, von breiten Strömen[16]: kein Ruderschiff kommt hinein, und durch denselben zieht kein mächtiges Schiff. **22** Denn Jehova ist unser Richter, Jehova unser Feldherr[17], Jehova unser König; *er* wird uns retten. - **23** Schlaff hängen deine Taue; sie halten nicht fest das Gestell ihres Mastes, halten das Segel nicht ausgebreitet. - Dann wird ausgeteilt des Raubes Beute in Menge, selbst Lahme plündern die Beute. **24** Und kein Einwohner wird sagen: Ich bin schwach. Dem Volke, das darin wohnt, wird die Missetat vergeben sein. -

Fußnoten

1. S. die Anm. zu Kap. 21,2
2. Eig. zum Ziele gekommen bist
3. Eig. eines
4. d.h. Zeitverhältnisse, Geschicke; wie Ps. 31,15
5. d.i. Israels
6. O. zittern

Druckausgabe erzeugt am 09.09.2025 auf bibelkommentare.de

7. Eig. in Gerechtigkeiten, d.h. in Betätigungen der Gerechtigkeit
8. O. Redlichkeit
9. Eig. ist beständig
10. d.h. der Schätzer bei der Tributerhebung
11. der das Gewicht des eingezahlten Geldes prüfte
12. W. Lippe; wie Kap. 28,11
13. Zugl.: sorglose
14. Zugl.: ein Herrlicher
15. Eig. haben wir einen Mächtigen, Jehova
16. O. Kanälen
17. And. üb.: Gesetzgeber

Druckausgabe erzeugt am 09.09.2025 auf bibelkommentare.de